## Rodelverein ehrt seine erfolgreichen Sportler

**VEREINSWESEN.** Die 119. Jahreshauptversammlung des Absamer Rodelvereins brachte nicht nur den traditionellen Jahresrückblick, sondern auch mehrere Ehrungen erfolgreicher Sportler.

ABSAM. Die Sportplatzkantine des SV Absam war bestens besetzt, als Obmann Hubert Würtenberger seinen Jahresrückblick vortrug. So erreichte Armin Frauscher mit seinem Doppelpartner Yannick Müller bei der Weltmeisterschaft

in Oberhof einen zweiten und dritten Platz. Auch bei der WM in Oberhof rodelte David Gleirscher bei den Einsitzern zu Bronze und im Herren Sprint auf den vierten Platz. Sein Bruder Nico belegte bei der Europameisterschaft in Sigulda Platz vier. Für Lorenz Koller und seinen Doppelpartner Thomas Steu lief es für ihre Verhältnisse nicht so gut. Ein vierter Platz im Doppel und ein siebter Platz im Sprint-Wettbewerb an gleicher Stelle waren ihre besten Ergebnisse. Hervorragend auch unsere Dorothea Schwarz, die mit ihrer Doppelpartnerin Lisa Zimmermann Europameisterin in Altenberg und VizeWeltmeisterin in Bludenz bei den Junioren wurde.



Lorenz Koller, zweifacher Medaillengewinner bei den letzten Olympischen Spielen, hat seine Rodel-Karriere beendet. Er begann seine Karriere mit dem Doppelsitzer bei den ersten Olympischen Jugend-Winterspielen 2012 in Innsbruck, wo er in der Teamstaffel mit seinem Doppelpartner Thomas Steu, Miriam Kastlunger und Armin Frauscher gleich den dritten Platz belegte. Sein Welt-

cup-Debüt gab er 2015 und in den folgenden acht Jahren rodelte er bei den Olympischen Winterspielen in Peking zu Silber und Bronze, bei Weltmeisterschaften zu je einmal Gold und Silber und zweimal zu Bronze und bei Europameisterschaften zu Gold und zweimal zu Silber. Im Weltcup konnte er 11 Siege, sowie einen Gesamtsieg feiern.

## Jugendarbeit im Mittelpunkt

Die "Halltaler" können auf eine hervorragende Jugendarbeit verweisen. Dies ist auch aktuell der Fall, der Verein ist in den Jugendklassen A-E nicht nur mit dreizehn Jugendlichen vertreten. Dazu kommen Sportwart Werner Schwarz, der im Tiroler Rodelverband als Referent zuständig für den Kunstbahn Nachwuchs ist, sowie Bernhard Danler, Lorenz Koller und Sabine Laucher im erweiterten Jugend-Trainerkreis des ÖRV. (ww)



Obmann Hubert Würtenberger überreicht dem scheidenden Athleten Lorenz Koller einen Geschenkkorb.